

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit mehr als 70.000 Erkrankungen pro Jahr ist Darmkrebs die zweithäufigste Krebserkrankung in Deutschland. Dabei ist sie eine von denen, die verhindert bzw. geheilt werden können – zumindest, wenn sie frühzeitig entdeckt und behandelt wird. Daher sind konsequente Vorsorge und zeitnahe Therapie so wichtig!

Wir im Darmkrebszentrum Mechernich geben Ihnen die Möglichkeit gründliche Vorsorge zu betreiben und stellen die optimale Versorgung von Darmkrebspatienten auf höchstem Niveau und aktuellstem medizinischen Kenntnisstand sicher.

Der besondere Vorteil gegenüber der bisher ebenfalls an den entsprechenden Leitlinien ausgerichteten Versorgung im Kreiskrankenhaus liegt in der konsequenten, an genauen Kriterien orientierten Zusammenarbeit aller an der Therapie beteiligten Disziplinen. Dazu verhelfen uns kompetente Netzwerkpartner und eine detailliert geplante, beständige Kommunikation.

Uns ist es besonders wichtig, mit unserem interdisziplinären Team ganzheitlich für die Belange unserer Patienten da zu sein. Denn wir wissen, dass Krebspatienten nicht nur physisch unter ihrer Krankheit leiden, sondern auch psychisch; dass die Diagnose Krebs Sorgen bereitet, die ernst genommen werden müssen.

Sprechen Sie uns an, wir stehen Ihnen gerne zur Seite!

Dr. med.
Anna Kress

Dr. med.
Ulf Peter Schmidt-Dame

Katja Engels

ANSPRECHPARTNER & KONTAKT



Dr. med. Anna Kress

Chefärztin der Abteilung für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie (Medizinische Klinik 1)
Kreiskrankenhaus Mechernich



Dr. med. Ulf Peter Schmidt-Dame

Chefarzt der Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Kreiskrankenhaus Mechernich



Katja Engels

Oberärztin der Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Kreiskrankenhaus Mechernich

Darmkrebszentrum Mechernich

St. Elisabeth-Straße 2–6 • 53894 Mechernich
www.kreiskrankenhaus-mechernich.de

**Terminvereinbarung unter Telefon:
02443/17 10 12 und 17 14 51**

Überreicht durch:

Darmkrebszentrum Mechernich

Informationen für Patienten und Interessierte

Darmkrebszentrum
Mechernich



DARMKREBSZENTRUM MECHERNICH



→ Konsequente Krebsbekämpfung

Das Darmkrebszentrum arbeitet nach den Leitlinien der Fachgesellschaften und Kriterien, die die komplette medizinische und nicht-medizinische Versorgung genau definieren.

Ablaufplanung

Im Krankenhaus gehen Sie als Patient feste Wege der Versorgung: von den Untersuchungen über die Therapie bis zur Nachsorge. So haben Sie die Sicherheit, dass alle wissen, was wann getan wird – Sie selbst eingeschlossen.

Kommunikation

Wenn viele Rädchen ineinandergreifen, muss die Kommunikation stimmen. Diese ist im Darmkrebszentrum daher ebenfalls genau geregelt. Alle an der Therapie Beteiligten treffen sich regelmäßig zum Erfahrungsaustausch. In der wöchentlichen Tumorkonferenz besprechen sie die einzelnen Fälle im Detail und legen die individuellen Therapien fest. Auf kurzem Wege werden akute Informationen weitergegeben.

Dokumentation

Alle Untersuchungen und Besprechungen, wie etwa in der Tumorkonferenz, werden protokolliert und dokumentiert. Sowohl in der Patientenakte als auch im Patientenordner, der dem Patienten selber an die Hand gegeben wird, sind somit alle wichtigen Informationen immer gesammelt einsehbar.

IHRE VORTEILE

→ Schnelle Kontakte – kompetente Ansprechpartner

Ansprechpartner

Von Anfang an haben Sie einen kompetenten Ansprechpartner, der Ihnen für Fragen zur Verfügung steht und jederzeit weiß, welcher Weg zu Ihrem Wohle eingeschlagen wird.



Keine Wartezeiten

Sie müssen nicht „von Pontius zu Pilatus“ laufen: Nach der Überweisung bekommen Sie für alle Untersuchungen umgehend Termine in unserem Haus. Diese Termine werden zudem zeitlich nah beieinander gelegt, sodass sich der Aufwand für Sie verringert.

Klare Abläufe

Die Abläufe in unserem Darmkrebszentrum sind eindeutig festgelegt. So besteht für Sie niemals Unklarheit, was als nächstes passiert. Keine Untersuchung kann vergessen werden und keine Information verloren gehen. Auch Sie selber sind immer von allem in Kenntnis gesetzt.

Interdisziplinäre Rundumbetreuung

Im Darmkrebszentrum ermöglicht es die konsequente interdisziplinäre Zusammenarbeit, immer gemeinsam die optimale Lösung zu Ihrer Behandlung zu finden. Der ganzheitliche Ansatz führt außerdem dazu, dass Sie und Ihre Angehörigen sich sicher und in guten Händen fühlen können.

Regelung der Nachsorge

Für die 5-jährige Nachsorge gibt es ebenfalls einen „Fahrplan“, der Ihrem Hausarzt oder Onkologen unterbreitet wird. Die Dokumentation der Nachsorge erfolgt in Zusammenarbeit mit ihm weiterhin zentral im Darmkrebszentrum.



NETZWERK



→ Wir arbeiten für Sie Hand in Hand:

- Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie
- Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
- Dr. med. Norbert Seeger, Internist im MVZ am Kreiskrankenhaus Mechernich
- Onkologie
- Strahlentherapie
- Psychoonkologie
- Ergotherapie
- Stomatherapie
- Ernährungsberatung/Diätberatung
- Sozialdienst

→ Wir arbeiten auf Ihren Wunsch ebenfalls mit:

- Seelsorge
- Selbsthilfegruppe